

Freiwillige, in die Becken eingelegte Gaben
werden unmittelbar zur Linderung der Kriegsnot verwendet.

Vesper in der Kreuzkirche.

Dresden, Sonnabend, 14. September 1918, nachm. 2 Uhr.

Werke von Felix Mendelssohn-Bartholdy
(1809 — 1847).

1. Sonate für Orgel Nr. 1, F-moll, Satz 1.

Aus Werk 65.

2. „Herr, erhöre uns!“, Motette für Knabenchor mit Orgel.

Werk 39, Nr. 1.

Herr, erhöre uns und säume nicht länger! Verzeihe die Missetat deinem Volke und sammle die Zerstreuten in deine Wohnung. O Herr, befreie uns von aller Trübsal und höre die deinen, die dir vertrauen!

3. „Wirf dein Anliegen auf den Herrn“, Soloquartett aus dem „Elias“.

Wirf dein Anliegen auf den Herrn, der wird dich versorgen, und wird den Gerechten nicht ewiglich in Unruhe lassen. Denn seine Gnade reicht, so weit der Himmel ist, und keiner wird zu Schanden, der seiner harret.

4. „Ja, es sollen wohl Berge weichen“, Arie für Baß aus dem „Elias“.

Ja, es sollen wohl Berge weichen und Hügel hinfallen, aber seine Gnade wird nicht von mir weichen und der Bund seines Friedens soll nicht fallen!

5. Wechselgesang: Gesangbuch Nr. 275, 1, 4 u. 6. (Mel. Heinr. Albert 1642).

Mel.: Gott des Himmels und der Erden —

Gemeinde: Weicht, ihr Berge, fallt, ihr Hügel,
Brechet, alle Felsen, ein;
Gottes Gnade hat das Siegel,
Sie will unverändert sein.
Laßt die Erd' in Trümmern gehn,
Gottes Gnade wird bestehn.

Bitte wenden!

Chor: Will die Welt den Frieden brechen,
Hat sie lauter Krieg im Sinn,
Gott hält immer sein Versprechen.
So fällt aller Zweifel hin,
Als wär' er nicht immerdar,
Was er ist und was er war.

Gemeinde: Er will Frieden mit mir halten,
Wenn sich auch die Welt empört;
Ihre Liebe mag erkalten,
Ich bin seinem Herzen wert.
Ob auch Sturm und Donner brüllt,
Bleibt er mir doch Sonn' und Schild.

Benj. Schmolz, † 1737.

Vorlesung, Gebet und Segen.

6. „Ich danke dir, Herr, mein Gott“, Bass-Arie und Chor aus dem „Paulus“.

Ich danke dir, Herr, mein Gott, von ganzem Herzen ewiglich,
denn deine Güte ist groß über mich, und hast meine Seele errettet
aus der tiefen Hölle. Herr, mein Gott, ich danke dir! Der Herr
wird die Tränen von allen Angesichtern abwischen, denn der Herr
hat es gesagt!

Mitwirkende: Der Kreuzchor.

Solist: Herr Hermann Nüßle (Bass).

Orgel: Herr Kirchenmusikdirektor Bernh. Pfannstiehl.

Leitung: Herr Professor Otto Richter.

Morgen 1/210 Uhr: „Herr, erhöre uns“, Motette für Chor und Orgel von
Felix Mendelssohn-Bartholdy.